

Hautklinik und Poliklinik

Einladung zum 6. Mainzer Hautkrebssymposium

Mi., 27. Januar 2016, 17.00-20.00 Uhr

HautkrebsZENTRUM
Rhein-Main

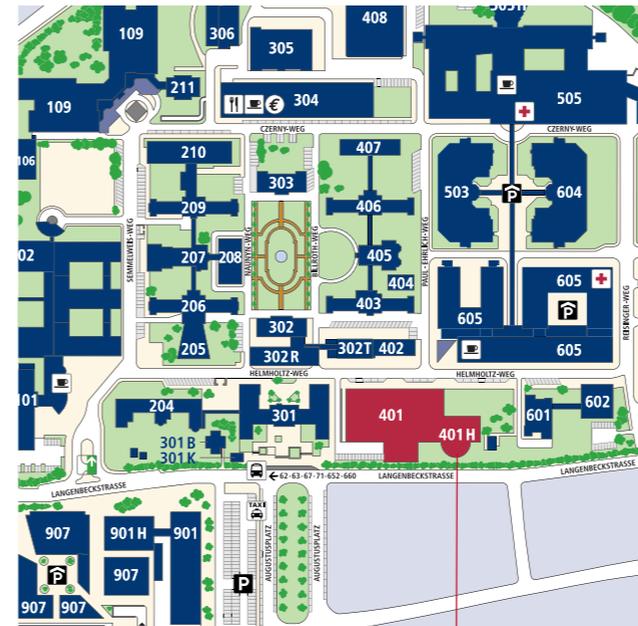
In Zusammenarbeit mit
Arbeitsgemeinschaft
Dermatologische Onkologie
ADO

UNIVERSITÄTSmedizin.

uct | Universitäres Centrum für
Tumorerkrankungen MAINZ

Lageplan

Universitätsmedizin Mainz



Geb. 401 H, Hörsaal Hautklinik

Universitätsmedizin

der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Hautklinik und Poliklinik, Hörsaal Geb. 401H
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

Auf der Homepage der Universitätsmedizin
www.unimedizin-mainz.de finden Sie Anfahrtsskizzen
sowie mögliche Busverbindungen.

Foto: Fotolia © wildworx

Sponsoren

Wir danken folgenden Firmen für die Unterstützung
der Veranstaltung:



Weitere Information

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenfrei, um Anmeldung per Fax oder
E-Mail wird gebeten.

Anmeldung / Veranstaltungsorganisation

Anmeldung bitte per Fax oder E-Mail bis zum 22. Januar 2016 an
Elvira Lennartz, Hautklinik
Fax: 06131 17-3468
E-Mail: elvira.lennartz@unimedizin-mainz.de

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird von der Bezirksärztekammer Rheinhessen mit
4 Fortbildungspunkten zertifiziert.



Bitte anmelden!
6. Mainzer Hautkrebssymposium
Mittwoch, den 27. Januar 2016

nehme ich teil und bringe _____ Person(en) mit

Anmeldung bitte per Fax oder E-Mail
bis 22. Januar 2016 an Elvira Lennartz
Fax: 06 131 17-3468, E-Mail: elviralennartz@unimedizin-mainz.de

Titel/Name/Vorname _____

Klinik/Praxis/Abteilung _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

Unterschrift/ ggf. Stempel _____

Einladung zum 6. Mainzer Hautkrebssymposium

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns mit Ihnen zusammen das 6. interdisziplinäre Hautkrebssymposium unseres Hautkrebszentrums Rhein-Main zu begehen. Das Symposium findet wieder im Rahmen der Fortbildungsreihe für Praktische Dermato-Onkologie der Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Onkologie (ADO) statt.

Die Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Onkologie der Deutschen Krebsgesellschaft und der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, die Qualität der Behandlung von dermato-onkologischen Patienten zu fördern. In der Klinik oder Praxis tätige Kollegen sollen über Standards aber auch neue Trends in der Behandlung von Hauttumoren informiert werden.

Auch im vergangenen Jahr wurden wieder Meilensteine in der Therapie des fortgeschrittenen malignen Melanoms gesetzt. Der Fokus des diesjährigen Symposiums liegt somit in der Vorstellung neuer Therapieverfahren beim malignen Melanom aber auch in der Diskussion der Grenzen einer Behandlung. Wo stehen wir in der Umsetzung der klinischen Krebsregister? Diese und andere Themen möchten wir mit Ihnen diskutieren und das Symposium traditionell mit interessanten Kasuistiken aus unserem Hautkrebszentrum beenden.

Wir freuen uns auf eine kurzweilige interessante Veranstaltung, die wir mit Ihnen zusammen wieder bei einem geselligen Imbiss-Bufferet ausklingen lassen möchten.

Ihr/Ihre

Prof. Dr. Stephan Grabbe
Direktor der Hautklinik

PD Dr. Carmen Loquai
Oberärztin, Leiterin Hautkrebszentrum

Programm

Zeit: Mittwoch, 27. Januar 2016, 17.00-20.00 Uhr Ort: Universitätsmedizin Mainz, Hautklinik, Hörsaal Geb. 401H, Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz

Begrüßung und Einführung

Univ.-Prof. Dr. Stephan Grabbe, Mainz

Zielgerichtete Therapie beim malignen Melanom – hält doppelt besser?

PD Dr. Carmen Loquai, Mainz

Chancen und Herausforderung in der Immuntherapie des malignen Melanoms

Dr. Armin Bender, Marburg

Das klinisch-epidemiologische Krebsregister Rheinland-Pfalz – wo stehen wir?

Dr. Sylke ZeiBig, Mainz

PAUSE 10 MINUTEN

Längeres Leben mit zielgerichteten Therapeutika und Immuncheckpointinhibitoren? – eine Fallstudie

Dr. Berenice Lang, Mainz

Palliativmedizin in der Dermatoonkologie – nicht nur am Lebensende

Univ.-Prof Dr. Martin Weber, Mainz

Der klinische Fall/Morbiditäts- und Mortalitätskonferenz

Moderation: Dr. Heidrun Mitzel, Mainz

Autoimmuninduzierte Myositis mit Herzbeteiligung nach Anti-PD-1-Gabe

Dr. Juliane Behling, Mainz

Rasche und langanhaltende Remission nach Ipilimumabtherapie bei einem Melanompatienten mit Lebermetastasierung und ausgeprägter Cholestase

Dr. Angelika Jetter, Mainz

Ungewöhnlicher Verlauf eines primär kutanen anaplastischen großzelligen ALK1-Lymphoms

Dr. Hildegard Nolte, Mainz

Resümee

PD Dr. Carmen Loquai, Mainz

Imbiss im Hörsaal-Foyer

Referenten

Dr. Juliane Behling

Assistenzärztin

Hautklinik und Poliklinik, Universitätsmedizin Mainz

Dr. Armin Bender

Oberarzt

Universitätshautklinik Marburg

Dr. Angelika Jetter

Fachärztin

Hautklinik und Poliklinik, Universitätsmedizin Mainz

Dr. Berenice Lang

Fachärztin

Hautklinik und Poliklinik, Universitätsmedizin Mainz

PD Dr. Carmen Loquai

Oberärztin, Leiterin Hautkrebszentrum Mainz

Hautklinik und Poliklinik, Universitätsmedizin Mainz

Dr. Heidrun Mitzel

Fachärztin

Hautklinik und Poliklinik, Universitätsmedizin Mainz

Dr. Hildegard Nolte

Fachärztin, III. Med.-Klinik und Poliklinik,

Universitätsmedizin Mainz

Univ.-Prof. Dr. Martin Weber

Leiter der interdisziplinären Abteilung für Palliativmedizin,

Universitätsmedizin Mainz

Dr. Sylke ZeiBig

Leiterin Vertrauensstelle Epidemiologisches Krebsregister

Rheinland-Pfalz

Universitätsmedizin Mainz
Hautklinik und Poliklinik
Elvira Lennartz
Langenbeckstraße 1
55131 Mainz

Absender (Stempel)